© Verein für Ökologie und Umweltforschung; download unter www.zobodat.at

Zu den Autoren

Univ.-Prof. Dr. Ing. Markus Aufleger, geb. 1965, Studium des Bauingenieurwesens an der TU München, Promotion zum Doktor-Ingenieur an der TU München, 1991 Assistent am Lehrstuhl für Wasserbau und Wasserwirtschaft der TU München, 1993 Forschungsingenieur an der Versuchsanstalt für Wasserbau und Wasserwirtschaft der TU München in Obernach (VAO), 2000 Betriebsleiter der VAO, 2007 Universitätsprofessor und Leiter des Arbeitsbereichs Wasserbau der Universität Innsbruck, Vizepräsident des Deutschen Talsperrenkomitees.

Dipl.-Ing. Dr. Armin Baumgartner, geb. 1975, Studium des Industriellen Umweltschutz an der Montanuniversität Leoben und in weiterer Folge Promotion zum Doktor der montanistischen Wissenschaften, 2001 VERBUND-Umwelttechnik GmbH, mehrjährige Tätigkeit im Rahmen der Planung, Genehmigung und Umsetzung energiewirtschaftlicher Vorhaben.

Dipl.-Ing. Dr. Robert Fenz, Lebensministerium Wien, geb. 1966; Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Universität Wien; Von 1993 bis 2003 Assistent am Institut für Wassergüte und Abfallwirtschaft der Technischen Universität Wien – 1999 Dissertation zum Thema „Siedlungsentwässerung"; Von 1994 bis 2006 Mitarbeiter der Abteilung Internationale Wasserwirtschaft im Lebensministerium; seit 2006 Leiter der Abteilung Nationale Wasserwirtschaft im Lebensministerium – verantwortlich für wasserwirtschaftliche Planung und die fachlichen Bereiche bei der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

Dipl.-Ing. Dr. Karl Heinz Gruber, geb. 1962, Studium der Verfahrenstechnik an der TU Graz, Promotion zum Doktor der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Karlsruhe, 1991 Eintritt in den Verbundkonzern, 1994 Assistent des technischen Vorstandes der VERBUND AG, 1997 Leiter des Umweltbereiches im Verbund und Geschäftsführer mehrerer Umweltgesellschaften, 2002 Leiter des gesamten Beteiligungsmanagements des Verbundkonzerns, 2004 CEO der Verbund Italia SpA zum Management der Italienaktivitäten des Verbund, seit 2007 und derzeit: Bereichsleiter und Prokurist der VERBUND-Austrian Hydro Power AG sowie der VERBUND Innkraftwerke GmbH, Geschäftsführer der Grenzkraftwerk GmbH und der Gemein-

© Verein für Ökologie und Umweltforschung; download unter www.zobodat.at
schaftskraftwerk Inn GmbH, Vorstand der Österreichisch-Bayrischen Kraftwerke AG und der Donaukraft Jochenstein AG.

Vorstandsdirektor Dipl.-Ing. Dr. Heinz Kaupa, Jahrgang 1947, studierte nach erfolgreicher Absolvierung der HTBLuVA Wien 1 in der Schellinggasse von 1961 bis 1967 an der Technischen Universität Wien Bauingenieurwesen. Wissenschaftliche Assistenz sowie Promotion am Institut für Gewässerregulierung folgten. Verantwortungsvolle Positionen u. a. im Bundesministerium für Bauten und Technik sowie der Österreichischen Gesellschaft für Natur- und Umweltschutz waren erste Stationen nach dem Wechsel in die Wirtschaft. Ab 1983 war Heinz Kaupa dann durchgehend als Vorstand in diversen wichtigen österreichischen Unternehmen tätig: Errichtungsgesellschaft und Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal, Österreichische Donau-Betriebs-AG, Österreichische Donaukraftwerke AG, Verbund-Austrian Hydro Power AG. Seit dem Jahre 2002 ist Heinz Kaupa Vorstandsmitglied der Verbund-Austrian Power Grid AG, dem österreichischen Übertragungsnetzbetreiber im Hoch- und Höchstspannungsbereich.

Univ.-Prof. Dr. Georg Lienbacher, Wirtschaftsuniversität Wien, Sektionschef aD, geb. 1961; Studium der Rechtswissenschaft, Politikwissenschaft und Publizistik an der Universität Salzburg; Promotion 1985; Assistent am Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht an der Universität Salzburg; Habilitation in den Fächern Verfassungs- und Verwaltungsrecht einschließlich ihrer Bezüge zum Europarecht 2001; 1990 und 1991 Referent im Bundeskanzleramt Verfassungsdienst, Ministersekretär des Vizekanzlers und Bundesministers für Föderalismus und Verwaltungsreform; 2001 ao. Universitätsprofessor an der Universität Salzburg; seit 2003 Univ.-Prof. an der Wirtschaftsuniversität Wien (Nachfolge Prof. Rill); 2005 bis 2010 Sektionschef und Leiter des Verfassungsdienstes im Bundeskanzleramt; zahlreiche akademische Funktionen; zahlreiche Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften; Schriftleiter der Zeitschrift „Journal für Rechtspolitik" gemeinsam mit Michael Holoubek; Herausgeber und Schriftleiter der „Zeitschrift für Verwaltung" gemeinsam mit Heinz Peter Rill; 2007 bis 2009 Vorsitzender der Expertengruppe für Staats- und Verwaltungsreform; seit 2010 Vorstand des Instituts für Österreichisches und Europäisches Öffentliches Recht; seit 2010 Stiftungsrat des Österreichischen Rundfunks; seit 2010 Vorsitzender der Österreichischen Gesellschaft für Gesetzgebungslehre (ÖGGL).

© Verein für Ökologie und Umweltforschung, download unter www.zobodat.at

RA Dr. Christian Schmelz, Partner bei Schönherr Rechtanwälte OEG, Fachgebiete: Öffentliches Recht, Public-Private Partnerships
Geboren 1955; Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien (Dr. jur. 1979); Lehrassistent an der Universität Wien (1980–1985); Lehrbeauftragter der Universität Wien (1982–1995); seit 1987 Rechtsanwalt; Vortragender bei zahlreichen Seminaren und Konferenzen zu Umwelt- und Telekommunikationsrecht; Publikationen: Veröffentlichungen zahlreicher Bücher und Artikel zu Öffentlichem Recht, insbesondere Umweltrecht, Telekommunikationsrecht und Energierecht; Mitherausgeber: ecolex – Fachzeitschrift für Wirtschaftsrecht; Landeskorrespondent: European Environmental Law Review.

RA Dr. Christian Schneller, geb. 1967, Jurastudium in Augsburg und Bonn; MBA in Fontainebleau (INSEAD); 1998 Eintritt in das Bayernwerk; 2001 Leiter Energiepolitik bei der E.ON Energie AG; 2004–2009 Leiter Geschäftsführungsbüro/Recht der E.ON Netz GmbH; seit Mai 2009 Leiter Zentrale Dienste/Recht der Transpower Stromübertragungs GmbH (Rechtsnachfolger der E.ON Netz GmbH).

Ing. Robert Wührer, geb. 1960, Besuch Höhere Technische Bundeslehranstalt in Braunau am Inn, 1986 Projektingenieur Bereich Kommunikationstechnik Firma Kukla GmbH, 1988 Freiberuflicher Projektingenieur im Bereich Automatisierung, 1989 Projektleiter Firma Bernecker & Rainer – Automatisierungstechnik, 1994 Projektingenieur bei Österreichisch-Bayerische Kraftwerke, später Grenzkraftwerke, 1999 Abteilungsleiter und ab 2006 Leiter Technische Dienste.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Umwelt - Schriftenreihe für Ökologie und Ethologie

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: 36

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Zu den Autoren. 115-117